

MOSAİK. Mosaik am Musikpavillon der Ausstellung der Darmstädter Künstlerkolonie von Jos. Em. Margold 346.

MÜNZEN UND MEDAILLEN. Dreifaltigkeitsmedaille von Hans Reinhardt, Avers und Revers 214, 215. Schaumünze auf Kaiser Maximilian I. 215. Aureus des Kaisers Tacitus, Avers und Revers 216. Münze von Theben, Avers und Revers 216. Dicktaler Kaiser Maximilians I., Avers und Revers 217. Medaille auf die Feier des Konstantinischen Edikts, Avers und Revers 217. Medaille auf die Vermählung des Prinzen von Cumberland von R. Placht, Avers und Revers 217. Reitertaler Kaiser Ferdinands I., Avers und Revers 218. Münze von Lyrbe 220. Münze von Selinus, Avers und Revers 220. Krönungsmedaille auf Kaiser Rudolf II., Avers und Revers 221. Joachimstaler Medaille (Pauli Bekehrung), Avers und Revers 222.

ÖFEN. Gotischer Ofen aus eisernen Gußplatten, aus einer Apotheke in Innsbruck stammend (Burg Kreuzenstein, Pfaffenstube) 373. Ofen aus eisernen Gußplatten im Schloß Seisenegg in Niederösterreich. Gegossen 1612 im Schmelzwerk des Klosters Königsbrunn in Württemberg 417. Spätrenaissanceofen aus Gußplatten. Gestell, Galerien und Zierspangen aus Schmiedeeisen (Stift Admont in Steiermark) 418. Süddeutscher Ofen mit dem Allianzwapen Öttingen-Wolkenstein, datiert 1682 (Kloster der Elisabethinerinnen in Wien) 419.

SCHMUCK. Zwei Schmuckstücke, ausgeführt in der Künstlerkolonie Elverhoy in Milton am Hudson 143. Römischer Armring 214.

TEXTILE KUNST. Goldbrokat, Italien, XIII. Jahrhundert, Dom zu Halberstadt 201. Regensburger Gewebe, XIII. Jahrhundert 202. Venezianischer Brokat, XV. Jahrhundert (Museum in Brüssel) 203. Brokat aus Lucca, Anfang des XV. Jahrhunderts (Österreichisches Museum) 204. Goldsamt mit dem Wappen des Königs Matthias Corvinus, nach einem Entwurfe von Antonio Pollajuolo, Burgkapelle in Ofen 206. Herstellung des gebatikten Parangmusters nebst Tjantings (Österreichisches Museum) 442. Wachszeichnung auf einem javanischen Schal (Slendang) (Österreichisches Museum) 443. Gebatiktes Kopftuch aus dem Frauengefängnis in Semarang (J. A. Loeber) 444. Gebatiktes Kopftuch aus Djokjakarta mit Wolkenmotiven (J. A. Loeber) 445. Gebatiktes Kopftuch aus Surakarta (Im Besitze des Vereines „Boeatan“ im Haag) 446. Gebatiktes Tuch aus Mittel-Java mit Samen-Muster (für den Adel reserviert) (Im Besitz des Vereines „Boeatan“ im Haag) 447. Javanischer Sarung mit Kapula (Österreichisches Museum) 448. Gebatikter Sarung aus Madura (J. A. Loeber) 449. Gebatiktes Tuch aus Turkestan (Im Besitze des k. k. Naturhistorischen Hofmuseums in Wien) 450. Gebatikte Seidentücher aus Turkestan (Museum für Völkerkunde in Berlin) 451, 452. Batiken aus Südchina (The Kokka) 453. Japanische Batikarbeiten aus dem kaiserlichen Schatzhause Shosoin (Aus Münsterberg, „Chinesische Kunstgeschichte“, I. Band) 454, 455. Tücher aus den Sundaländern auf Java (Museum für Völkerkunde in Batavia) 456. Mit Wachs verzierte Hüte von den Philippinen (Im Besitze des ethnographischen Museums in Leiden) 457. Gebatiktes Stück Palmblatt, in Gelb und Rot gefärbt, aus Deutsch Neu-Guinea (Museum für Völkerkunde in Berlin) 458. Prunkmatte aus Niederländisch Neu-Guinea mit gebatikten schrägen Linien, geflochtenen und ausgeschnittenen Blattstreifen verziert (Museum für Völkerkunde in Rotterdam) 459. Zwei Hüte aus Nord-Celebes, mit gebatikten Blattstreifen verziert (Museum für Völkerkunde in Rotterdam) 460. Venezianischer Renaissancesamt, grün und orange auf glattem weißen Grunde 478. Kasel, weinrote Seide mit Gold, Italien, XVI. Jahrhundert 479. Renaissance-samt, grüner Flor mit genoppten Rändern auf glattem gelben Grunde 480. Brokatell, Streifen mit Darstellung der Einschläferung des Argus, blau auf gelbem Grunde, gegen 1600 481. Louis Seize-Brokat 482. Weberei, Meisterstück, Wien 1822 483. Weberei, Meisterstück, mehrfarbig lanciert, Wien, erstes Viertel des XIX. Jahrhunderts 484. Kasel aus verschiedenen persischen Stoffen des XVI. bis XVII. Jahrhunderts 485. Brokat, golden und farbig auf weinrotem Grunde 486. Tapiserie, niederländisch 488. Tapiseriearbeit, farbige Seide mit Silber und Gold 489. Tapiserie, farbige Seide mit Silbergrund 490. Geknüpfter